

++++Pressemitteilung++++

ODD COUPLES

Installationskonzert für 24 ungewöhnliche Instrumentenpaare

Ein Kompositionsprojekt von Gordon Williamson

Sprengel Museum Hannover
Kurt-Schwitters-Platz 1, 30169 Hannover

Dienstag, 07.12.2021
um 18:00 Uhr
Eintritt frei (Spenden erbeten)
(Zutritt nach 2 G)



Tuba und E-Gitarre, Banjo und Bandoneon, Orgel und Mundharmonika... Komponist Gordon Williamson bringt mit seinem Projekt ODD COUPLES zwei Musiker*innen und ihre Instrumente zu einer völlig neuen und einzigartigen musikalischen Begegnung zusammen. In einem Installationskonzert treffen 24 ungewöhnliche Paarungen, ähnlich wie beim Speed-Dating, aufeinander. Zwölf dieser Duos, gespielt von Musiker*innen aus Hannover und Deutschland, werden mehrmals und parallel in verschiedenen Räumen des Museums aufgeführt. Das Publikum kann so die Stücke im eigenen Tempo und in selbst gewählter Reihenfolge durchwandern. Ergänzt werden die Live-Aufführungen mit Videos von Duos internationaler Musiker*innen. So entsteht ein hybrider Konzertraum, die Architektur des Museums wird zu einem begehbaren Klangkörper, den sich das Publikum selbständig erobert. Zusätzlich präsentieren die Musiker*innen die zwölf *Tierkreise* von Stockhausen sowie Ensemble Werke von Tenney, Williamson und Andriessen im Calder Saal.

Alle Duos werden, dokumentiert vom Videokünstler Sascha Hahn, Teil eines Online-Werkkatalog auf Williamsons Webseite. Die Komposition *Odd Couples* wandelt sich so zu einer Online-Komposition in einem Portal, durch dessen Videos man an und von jedem Ort virtuell „wandern“ kann.

Programm

Werke von Gordon Williamson, Karlheinz Stockhausen, James Tenney und Louis Andriessen

Weitere Infos www.gordonwilliamson.de/projekte

Künstlerische Leitung Gordon Williamson

Video Sascha Hahn

Musikalische Leitung Daniel Moreira

Musiker*innen Daniel Agi (Flöte), Sebastian Wendt (Klarinette), Udo Grimm (Saxophon), Loic Adam (Horn), Dirk Amrein (Posaune), Pascal Pons (Schlagzeug), Moritz Wappler (Schlagzeug), Kana Sugimura (Violine), Anna Szulc (Bratsche), Martha Bijlsma (Cello), John Eckhardt (Kontrabass), Daniel Moreira (E-Gitarre/Dirigent), Ehsan Ebrahimi (Santur), Linda Frank (Harfe), Susanne Fröhlich (Blockflöte), Saša Davidović (Cembalo), Thomas Pfaffinger (Tuba), Anna-Katharina Schau (Akkordeon), Juditha Haerberlin (Violine)